

Allgemeinmediziner/in: Ein Beruf mit Zukunft?

Prof. Dr. med. Ferdinand M. Gerlach, MPH



Kapitel 1:

Berufszufriedenheit, Vertrauen, Respekt

Einstellungen von und zu Hausärzten

Was ist Ihnen im (Berufs-)Leben am wichtigsten?

- 1. Hohes Einkommen**
- 2. Anerkennung durch andere Ärzte/innen**
- 3. Vertrauen und Respekt der Patienten**
- 4. Glücklich bei der Arbeit**
- 5. Glücklich im Leben**

Glücklich im Leben und im Beruf

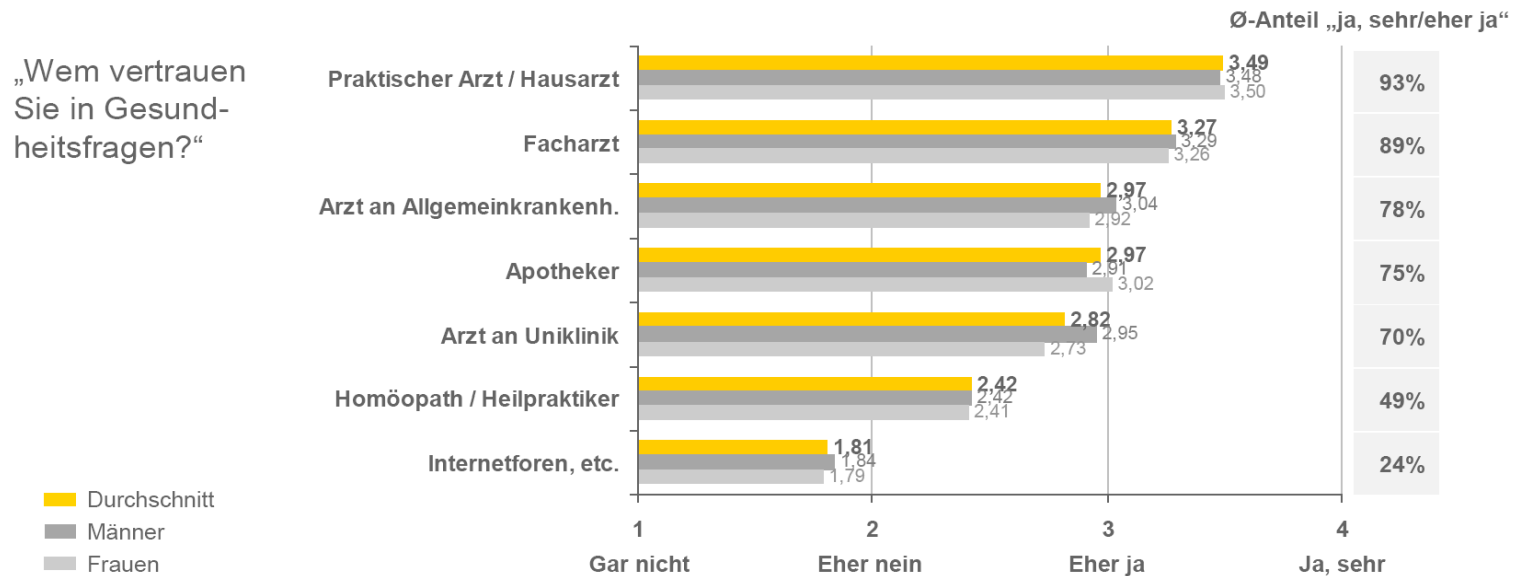
Skala von 0 (unzufrieden) bis 10 (zufrieden)

Glücklich im Leben		Glücklich bei der Arbeit	
1. Hausärzte	7,89	1. Fahr- und Sportlehrer	7,84
2. Geschäftsführer/Vorstände	7,88	2. Hausärzte	7,79
3. Softwareentwickler	7,83	3. Geschäftsführer/Vorstände	7,75
4. Hochschullehrer/Forscher	7,82	4. Hochschullehrer/Forscher	7,69
5. Rechtsanwälte	7,79	5. Physiotherapeuten/Masseure	7,67
6. Psychologen/Psychotherapeuten	7,78	6. Psychologen/Psychotherapeuten	7,61
7. Zahnmed. Fachangestellte	7,76	7. Steuerberater u.ä.	7,60
8. Lehrer in der Sekundarstufe	7,75	8. Lehrer für berufsbildende Fächer	7,60

Quelle: Auswertung von Daten des Sozioökonomischen Panels für die F.A.Z. (jährliche Umfrage des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung bei mehr als 20 000 Deutschen nach ihren Lebensumständen).

(F.A.Z. nach Forschung & Lehre 6/2017)

Hausarzt genießt größtes Vertrauen



- ▶ Patienten vertrauen vor allem dem Hausarzt und dem Facharzt
- ▶ Apotheker genießen besseren Ruf als Ärzte an Uni-Kliniken

KANTAR

 **KONRAD
ADENAUER
STIFTUNG**

Respekt verschiedener Berufsgruppen in der Gesellschaft

Ergebnisse einer
Repräsentativumfrage unter
insgesamt 1.007 Wahlberechtigten in
Deutschland



Studiensteckbrief

Respekt verschiedener Berufsgruppen in der Gesellschaft



Befragungsgebiet
Bundesrepublik
Deutschland



Grundgesamtheit
Wahlberechtigte



Stichprobengröße
1.007 Interviews gesamt



Auswahlverfahren
Repräsentative
Zufallsstichprobe



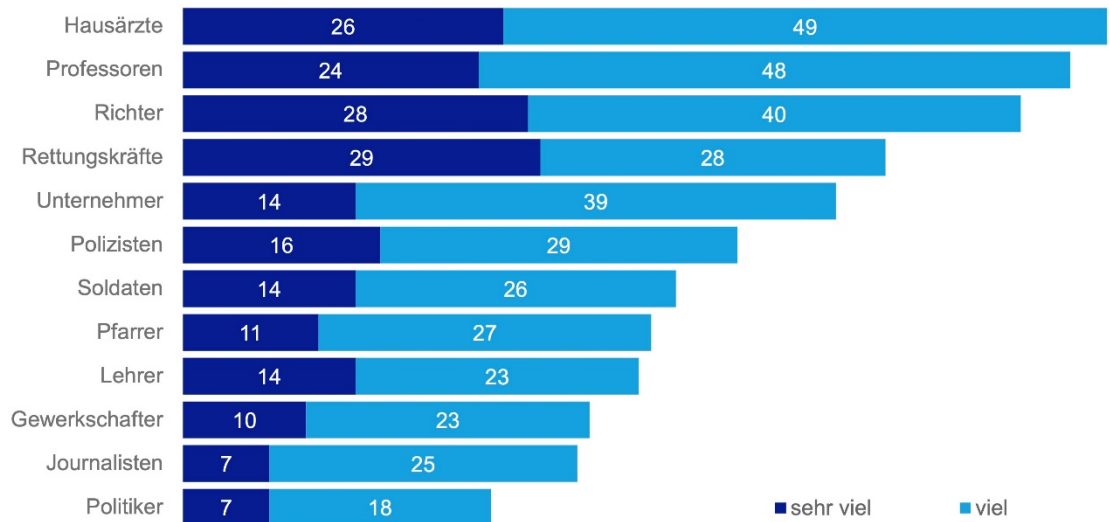
Methode
Telefonische Interviews
(CATI Dual Frame /
Mehrthemenumfrage)



Erhebungszeitraum
06.11. bis 15.11.2019

Methodischer Hinweis: Da die dargestellten Anteilswerte auf ganze Zahlen gerundet sind, kann es vorkommen, dass sie sich nicht zu 100 Prozent aufsummieren. Aus demselben Grund können durch Addition zusammengefasste Kategorien (z.B. „Top-Two-Werte“ wie: „sehr zufrieden“ + „eher zufrieden“) von der Summe der dargestellten Einzelkategorien abweichen. Bei Fragen mit mehreren möglichen Antwortoptionen können die aufaddierten Nennungen 100 Prozent überschreiten.

Respekt verschiedener Berufsgruppen in der Gesellschaft - Gesamt



Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Berufsgruppen. Was ist Ihre Meinung: Genießen diese in der Gesellschaft sehr viel, viel, etwas, wenig oder sehr wenig Respekt?

Darstellung: Angabe „sehr viel“ + „viel“ in Prozent | Basis: Alle Befragten (n=1.007)

Kapitel 2:

Allgemeinmedizin im Wandel

Hausarzt (Landarzt) früher und heute

Landarztmangel bei Günther Jauch





Land & Berge
 Die Vielfalt des Landlebens
 Rendezvous mit dem Frühling
 NUR 3,70 €
 Extra: Zauberhafte Windlichter
 mein schönes Land
 GUTES BEWAHREN • SCHÖNES ENTDECKEN
 MAI/JUNI 2016

Landzauber
 Die Vielfalt des Landlebens
 Rendezvous mit dem Frühling
 MIT SELBST ANGEBAUTEN KRÄUTERN GESUND KOCHEN UND NACHHALTIG LEBEN
 3,80 €

Landapotheke
 KRÄUTER UND PFLANZEN NACH ALTER TRADITION
 Gesund durch den Winter
 Die besten Hausmittel gegen Grippe & Co.
 4,95 €

Liebes Land
 Die beste Art zu leben
 Ab nach draußen!
 Hühner im eigenen Garten halten
 9,90 €

COUNTRY HOMES & INTERIORS
 LIVE THE LIFE... LOVE THE STYLE
 Decorating special: the mindful home
 REAL-GOOD STYLE IDEAS FOR A GREENER WAY OF LIVING
 SAVE 20% OFF FRESH EARTH
 NATURAL CLEANING
 NEW HOBBIES

Land & Blumen
 Drei Lieblingskuchen mit Erdbeeren
 Das Geheimnis der schwimmenden Inseln
 Blütenzauber
 Kletterrosen & Wiesensträuße
 Die Wald-Apotheke

Land & Berge
 Nur zu erleben
 Land & Blumen
 Die schönsten Seiten unseres Landes | Frühling 2016

Land & Blumen
 mein schöner Landgarten
 Blütenschätze aus dem Bauerngarten
 Gemüosebete selbst anlegen und bepflanzen
 Zu Besuch beim Kräutergärtner
 15 tolle Ideen vom Land für mehr Lebenslust

LandFrau
 Für alle, die das Landleben lieben
 15 tolle Ideen vom Land für mehr Lebenslust
 Die echten Landküche
 15 Tipps für einen TRAUMSOMMER

LEBEN LandIDEE
 BEWAHRE NATUR
 10 Ideen für die Gartendeko
 Romantische Wälderwege
 Traumhafte Sommertage

LandSpiegel
 Natürlich leben und genießen
 Frisch, frisch Früh
 FRÜHLINGSBOTEN

Land & Blumen
 NEU 4x jährlich Lesefreude
 FRÜHLINGSBOTEN
 Narzissen, Magnolien und Co.

Sommerküche
 Über Land von Kuh zu Milch
 Leckeres aus süßholz
 Herzhafte Küche ganz vegetarisch
 Mein Gemüsegarten
 Der schnellste Weg zur eigenen Ernte

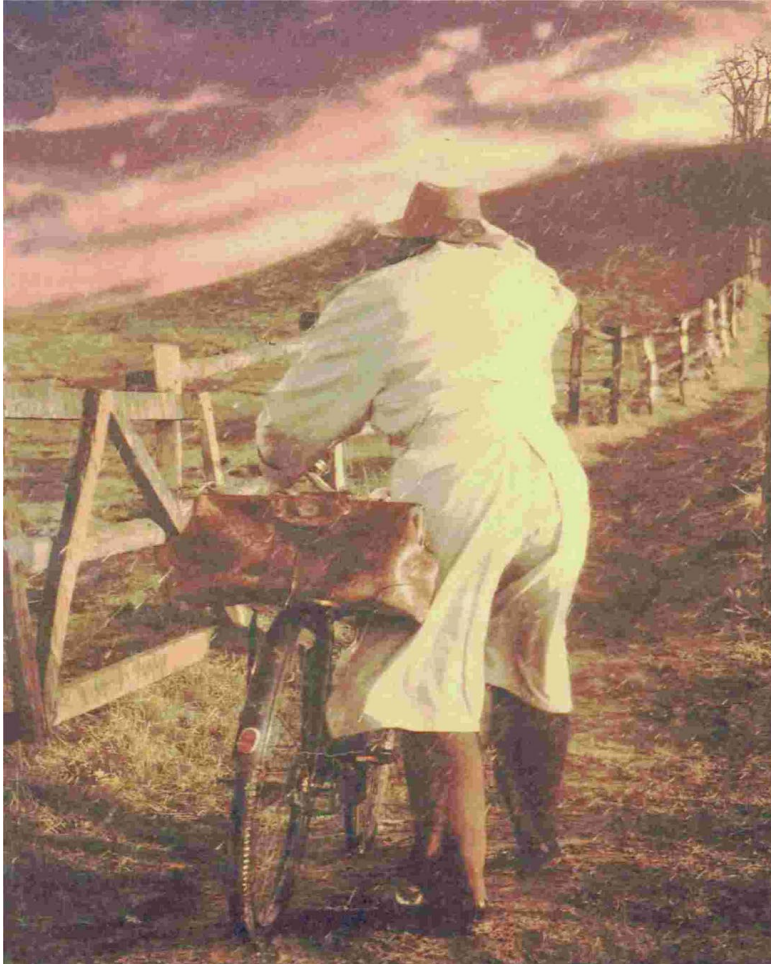
Landhaus
 Extra: Haftmarker + Kinderheft
 LandKind
 Landkind für die ganze Familie
 Haftmarker für Ihre Lieblingsrezepte
 Mummibiskitt!!!
 Der Sommer kann kommen!
 Garten-Regal

Landhaus
 SELBST GERÄTCHT
 Extra: Haftmarker + Kinderheft
 LandKind
 Landkind für die ganze Familie
 Haftmarker für Ihre Lieblingsrezepte
 Mummibiskitt!!!
 Der Sommer kann kommen!
 Garten-Regal

Der Hausarzt traditionellen Stils



Der Hausarzt traditionellen Stils



- lokale Autorität / „dankbare“ Patienten
- Mehrgenerationenbetreuung (Großfamilie, erlebte Anamnese)
- umfassende Zuständigkeit („von der Wiege bis zur Bahre“)
- 24stündige Präsenz
- isolierte Tätigkeit in der eigenen Einzelpraxis
- erfahrungsbasiertes Handeln (individueller „Transfer klinischer Strategien“, Improvisation, Intuition)

Allgemeinmedizinische Praxis im Wandel

traditionell:

- lokale Autorität / „dankbare“ Patienten
- Mehrgenerationenbetreuung (Großfamilie, erlebte Anamnese)
- umfassende Zuständigkeit („von der Wiege bis zur Bahre“)
- 24stündige Präsenz
- isolierte Tätigkeit in der eigenen Einzelpraxis
- erfahrungsbasiertes Handeln (individueller „Transfer klinischer Strategien“, Improvisation, Intuition)

heute:

- autonome Patienten / kritische „Konsumenten“ / „Dr. Google“
- häufiger neue Lebensformen (Singlehaushalte, Patchworkfamilien)
- arbeitsteilige Versorgung (Geburtshilfe, Röntgen, Labor)
- geregelter Bereitschaftsdienst
- kooperative Tätigkeit (BAGs, MVZ, integrierte Versorgung, neu: Kombination Klinik *und* Praxis)
- evidenzbasierte Konzepte (Praxisforschung, praxiserprobte Leitlinien, Disease Management)

Was ist Allgemeinmedizin?



19. Jahrhundert (Sir Luke Fildes (1843-1927) „The doctor“. Tate Gallery, London)



20. Jahrhundert (W. Eugene Smith (1948) The Country Doctor)

Alleinmedizin war gestern ...



**Fachärzte für
Allgemeinmedizin:**

Gemeinschaftspraxis:
Dr. med. M. Ott-Tiemann
Dr. med. C. Ott

Praxis:
Herr Slavisa Dukic
(Hausärztlicher Internist)

Gemeinschaftspraxis:
H. Welbers
M. Dobler

Hals-Nasen-Ohren-Ärzte:

Gemeinschaftspraxis:
Dr. med. P. Repp
Dr. med. K. Lehmann

Zahnheilkunde:

Zahnarztpraxis:
Dr. D. Markovic

Apotheken:

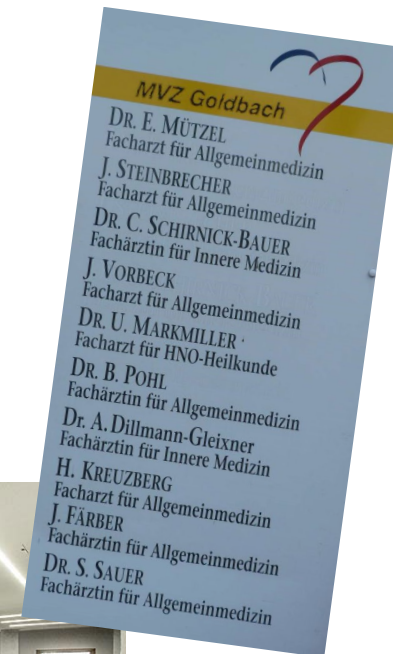
Turm Apotheke



(Praxisgemeinschaft in Schaaheim, 8 Ärzte/innen)



(MVZ in
Goldbach,
10 Ärzte/innen)



Kapitel 3:

Allgemeinmediziner, Hausärzte ...

Definition, Inhalte und Ziele,
Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
Bedeutung von Generalisten im Gesundheitswesen

Allgemeinmediziner, Hausarzt, Praktischer Arzt – Wo ist der Unterschied?

- Facharzt/ärztin für Allgemeinmedizin:
fünfjährige Weiterbildung nach Weiterbildungsordnung,
Facharztprüfung, Berechtigung zur Niederlassung
- Hausarzt/ärztin:
Begriff aus dem Sozialgesetzbuch,
z.Zt. Fachärzte für Allgemeinmedizin, Innere Medizin (und
Pädiatrie)
- Praktischer Arzt/Ärztin:
„aussterbende Gattung“, bisher: Ärzte/innen ohne Weiterbildung
im Gebiet

Definition “Allgemeinmedizin”

Deutsche Gesellschaft f. Allgemeinmedizin u. Familienmedizin, DEGAM 2002

- Arbeits**bereich**
- Arbeits**weise**
- Arbeits**grundlagen**
- Arbeits**ziel**
- Arbeits**auftrag**

Arbeitsbereich der Allgemeinmedizin

- “... beinhaltet die **Grundversorgung** aller Patienten mit **körperlichen und seelischen** Gesundheitsstörungen in der Notfall-, Akut- und Langzeitversorgung (...)
- Allgemeinärztinnen und Allgemeinärzte sind darauf **spezialisiert**, als **erste ärztliche Ansprechpartner bei allen Gesundheitsproblemen zu helfen.**”

(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, DEGAM 2002)

Arbeitsweise der Allgemeinmedizin

“(…) Bei der Interpretation von Symptomen und Befunden ist es von besonderer Bedeutung, den Patienten, sein Krankheitskonzept, sein Umfeld und seine Geschichte zu würdigen (hermeneutisches Fallverständnis).”

(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, DEGAM 2002)

Allgemeinmedizin



- **spezialisiert** auf den ganzen Menschen
- den Menschen ganz sehen
- **Schutz** vor zu viel und falscher Medizin!

Arbeitsgrundlagen der Allgemeinmedizin

- **auf Dauer** angelegte Arzt-Patienten-Beziehung
- **erlebte Anamnese**
- **breite Zuständigkeit** und **Kontinuität** der Versorgung
- **unausgelesenes Patientenkollektiv**
- **abwartendes Offenhalten** und **abwendbar gefährliche Verläufe**

(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, DEGAM 2002)

Abwartendes Offenhalten

(„watchful waiting“)

Gezielt mit dem Faktor „Zeit“ arbeiten:

**Es ist oft besser, über eine Sache nachzudenken und nichts zu tun,
als etwas zu tun, ohne nachzudenken.**

Arbeitsziel der Allgemeinmedizin

**“... ist eine qualitativ hochstehende Versorgung,
die den Schutz des Patienten, aber auch der Gesellschaft
vor Fehl-, Unter- oder Überversorgung einschließt.”**

(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, DEGAM 2002)

Arbeitsauftrag der Allgemeinmedizin

- primärärztliche Filter- und Steuerfunktion
(Stufendiagnostik)
- haus- und familienärztliche Funktion
(Hausbesuch)
- Gesundheitsbildungsfunktion
- Koordinations- und Integrationsfunktion

(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, DEGAM 2002)

Allgemeinmedizin im Wandel

Familie und Beruf gut vereinbar

- **Mehr Kooperationen:** Berufsausübungsgemeinschaften, Medizinische Versorgungszentren, interdisziplinäre / professionsübergreifende Kooperationen
- **Flexible Arbeitszeiten/-modelle:** Teilzeit, Beschäftigung als Angestellter, Fahrdienst für Patienten und Kinder der Beschäftigten, organisierter Notdienst
- **Keine / kaum Hierarchien:** größere persönliche und fachliche Unabhängigkeit bzw. Selbständigkeit

Steigende Bedeutung des **Generalisten**

1. Zunehmende Multimorbidität / Komplexität (Begleitung, Priorisierung, Schutz vor Überdiagnostik/-therapie)
2. Fortschreitende (Sub-)Spezialisierung (Koordination, Integration = Reduktion von Fragmentierung)
3. Kosteneffektivität hausärztlich koordinierter Versorgung
4. Patientenpräferenz: umfassende, persönliche und wohnortnahe Betreuung
(Bestnoten für Hausärzte)

Kapitel 4:

Weiterbildung zum/r Facharzt/ärztin für Allgemeinmedizin

Weiterbildung Allgemeinmedizin (I.) – Landesärztekammer Hessen –

Änderung der Weiterbildungsordnung (**ab 1.7.2019**):

Fünfstufige (60monatige) Weiterbildung zur/m

Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin (Hausarzt/Hausärztin)

12 Monate Innere Medizin in der stationären Akutversorgung

**24 Monate Allgemeinmedizin in der ambulanten hausärztlichen
Versorgung**

**6 Monate in mindestens einem anderen Gebiet der unmittelbaren
Patientenversorgung (*nicht Innere Medizin, nicht Allgemeinmedizin*)**

**18 Monate Weiterbildung in Gebieten der unmittelbaren
Patientenversorgung (*alle Fächer mit Patientenkontakt, auch 3 Monate*)**

80 Stunden Kurs-Weiterbildung psychosomatische Grundversorgung

Weiterbildung Allgemeinmedizin (II.) – Deutscher Ärztetag 2007 –

Internistische Weiterbildung in Spezialgebieten: **Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin und Schwerpunkt (z. B. Kardiologie)**

oder internistische Weiterbildung zur/m **Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin ohne Schwerpunkt (nur für Tätigkeit in Kliniken)**

„Für die Niederlassung als Hausarzt ist weiterhin die Ableistung der vorgeschriebenen zweijährigen Weiterbildungszeit in der hausärztlichen Versorgung im ambulanten Bereich zwingend erforderlich.“

(Entscheidung des 110. Deutschen Ärztetages, Dt. Ärzteblatt, 25.05.2007, A1518)

LÄK Hessen: „Quereinstieg“ (neu ab 1.7.2019)

24 Monate Allgemeinmedizin und

80 Stunden Kurs-Weiterbildung in Psychosomatische Grundversorgung

Kapitel 5:

Bedarf, Perspektiven

Aktuelle Situation

- **2020: 1.666 (12,0 %) neue Fachärzte/innen für Allgemeinmedizin**
(Bundesärztekammer 2021)
- **Anteil** (unter insgesamt 79 Facharztbezeichnungen) **steigend**
- **Darunter 1.081 (64,9%) Ärztinnen** (Anteil steigend)
- **Aber: nur jede/r zweite Hausarzt/ärztin findet derzeit eine/n Nachfolger/in**
- **Bedarf** an Fachärzten/innen für Allgemeinmedizin **doppelt so hoch**

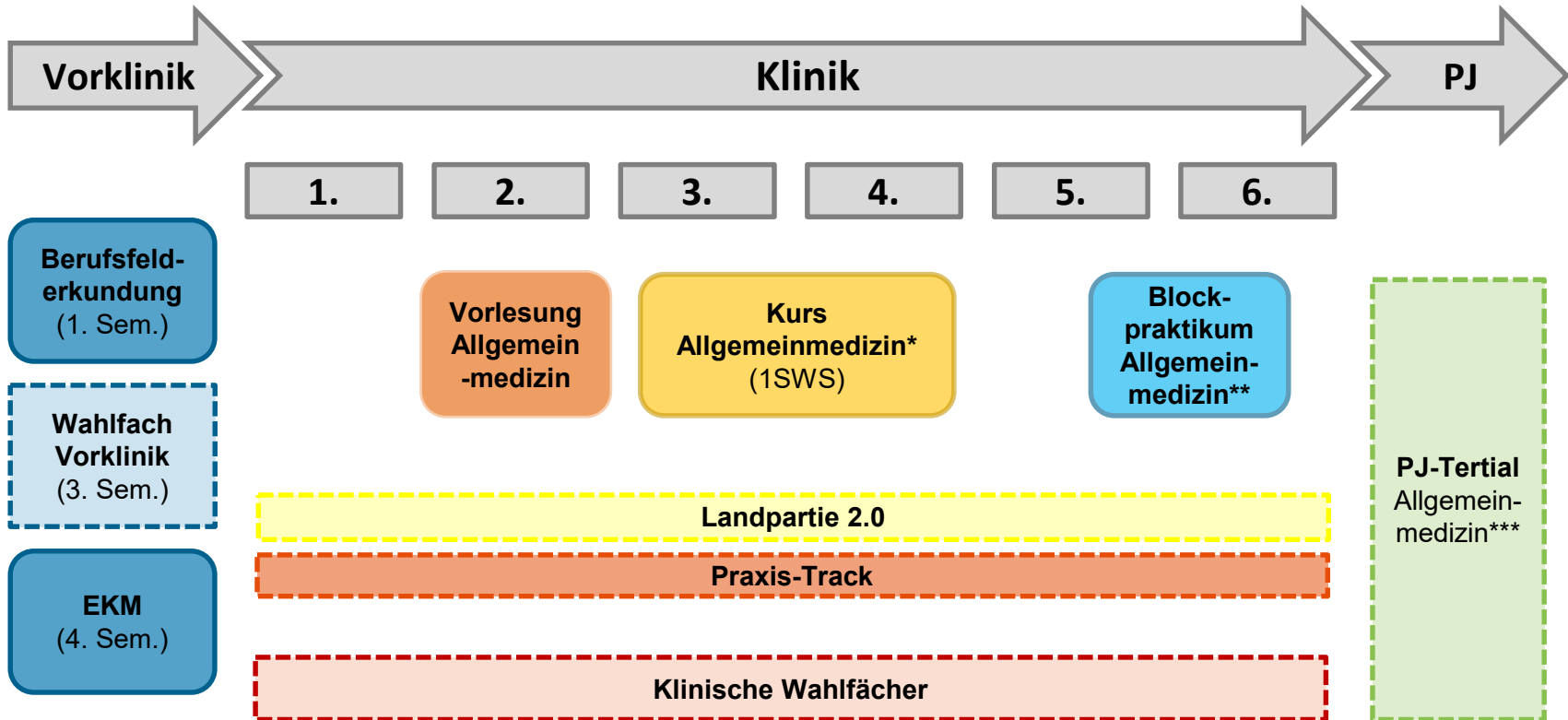
„weitgehende Niederlassungsfreiheit für Hausärzte, faktische Niederlassungssperre für Fachärzte.“

(Deutsches Ärzteblatt vom 14.10.2011)

Kapitel 6:

Allgemeinmedizin im Studium, Famulaturbörse, Nachwuchsakademie, Unterstützung der Weiterbildung

Die Allgemeinmedizin in Ihrem Studium



* Gruppenunterricht 8-10 Stud. i. d. Praxis

** 9 Tage 1:1-Betreuung i. d. Praxis

*** 1:1-Betreuung in der Praxis



DEGAM - Famulaturbörse

Die bundesweite Plattform für Famulaturplätze in hausärztlichen Praxen

[ÜBER UNS](#)

[ANGEBOTE](#)

[AUSGEWÄHLTE PLÄTZE](#)

[INFOS ZUR FAMULATUR](#)

[ERFAHRUNGSBERICHTE](#)

[EVALUATION](#)

Sie sind Studierende(r) und suchen den für Sie passenden Famulaturplatz?
Finden Sie die richtige Praxis für Ihre Famulatur. Hier gelangen Sie zu den
offenen Stellen:

[Famulaturplatz finden](#)



[Jetzt für die DESAM-Nachwuchsakademie bewerben](#)



Famulaturangebot einstellen

Sie sind praktizierende/r Allgemeinmediziner(in) oder
hausärztlich tätiger Internist/Pädiater und wollen
Studierenden die Möglichkeit zu einer Famulatur bieten?

[Famulaturangebot einstellen](#)



Praxis bewerten

Hier können Sie uns nach absolvierter Famulatur Ihre
Erfahrungen mit der gewählten Praxis mitteilen

[Evaluationsbogen ausfüllen](#)

In Kooperation mit:



© 2020 Degam Famulaturbörse - Die bundesweite Plattform für Famulaturplätze in hausärztlichen Praxen

[An- / Abmelden](#)

[Startseite](#)
[Sitemap](#)
[Kontakt](#)
[Impressum](#)

[Angebotene Famulaturplätze](#)
[Angebot einstellen](#)
[Gesuche von Studierenden](#)
[Gesuch einstellen](#)

[Über unsere Famulaturbörse](#)
[Was ist Famulatur](#)
[Interessante Links](#)
[Famulatur News](#)

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)



DEGAM - Famulaturbörse

Die bundesweite Plattform für Famulaturplätze in hausärztlichen Praxen

- ÜBER UNS
- ANGEBOTE
- AUSGEWÄHLTE PLÄTZE
- INFOS ZUR FAMULATUR
- ERFAHRUNGSBERICHTE
- EVALUATION

Famulaturplatz suchen

Hier können Sie im Umkreis einer bestimmten PLZ (optional mit bestimmter Fachrichtung) nach dem für Sie passenden **Famulaturplatz** suchen:

Postleitzahl

Umkreis

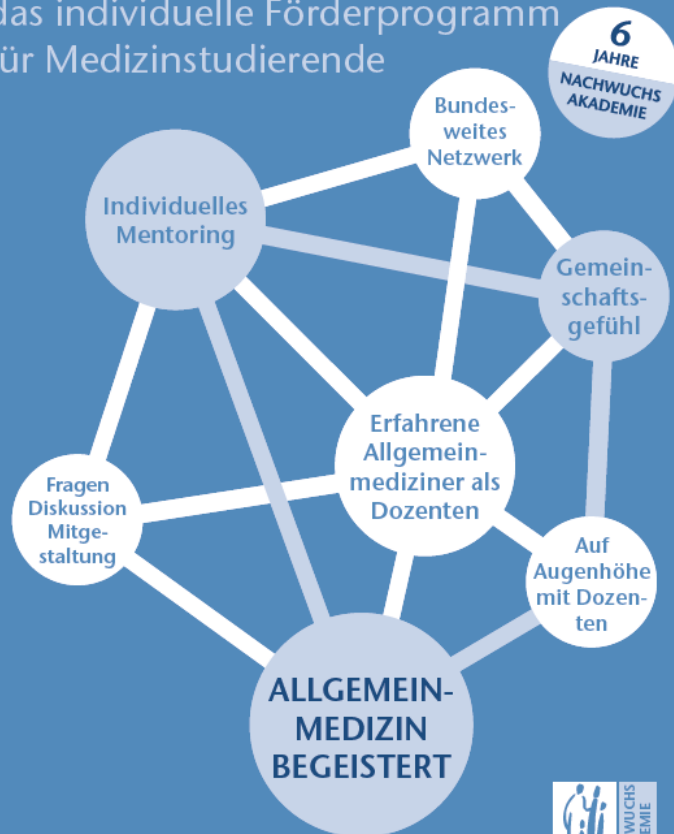
Fachrichtung

607 Einträge gefunden.

PLZ	STADT	KURZBESCHREIBUNG	FACHRICHTUNG	
28832	Achim	Typische hausärztliche Praxis in der Primärvorsorgung	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
48683	Ahaus	Famulatur in stadtnaher Landarztpraxis	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
53506	Ahrbrück	Landarztpraxis Nähe Bonn	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
22926	Ahrensburg	Hausärztlich Allgemeinmedizinische Praxis mit Homöopathie	Hausärztlich tätiger Internist	Details
78733	Aichhalden	Landarztpraxis mit 5 Standorten	Allgemeinmediziner/Hausarzt	Details
36211	Alheim Heinebach	Große allgemeinmedizinische Gemeinschaftspraxis mit Kardiologie und Diabetologie	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
59609	Anröchte	hausärztl.Praxisgemeinschaft	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
99510	Apolda	Famulatur im Städtedreieck Weimar-Jena-Apolda	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details
39619	Arendsee Altmark	Hausarztmedizin auf dem Lande		Details
59759	Arnsberg	Doppelpraxis mit zwei Ärztinnen in ländlicher Kleinstadt am Tor zum Sauerland	Allgemeinmediziner / Hausarzt	Details

DESAM- NACHWUCHSAKADEMIE

das individuelle Förderprogramm
für Medizinstudierende



JETZT BEWERBEN!



Deutsche Stiftung für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DESAM):

- 1. Kostenlose DEGAM-Mitgliedschaft für interessierte Studierende**
- 2. Summerschool Allgemeinmedizin ab 7. (3. klin.) Semester**
- 3. für besonders Interessierte (15 Stud./Jahr, ab 4. Semester)**



Infos unter: www.desam.de

Mit Unterstützung durch:





Ärzte in Weiterbildung

Weiterbilder >

Förderung

Wie können wir Ihnen helfen?



Jobbörse Über uns Kontakt «»



Hausärztliche Versorgung sichern

Langfristig Attraktivität steigern & Hürden abbauen

DIE ZUKUNFT DER ALLGEMEINMEDIZIN IN HESSEN

Koordination ist alles

Für Mediziner in Hessen, die sich auf Allgemeinmedizin spezialisieren und zum Beispiel als Hausarzt arbeiten möchten, ist die Koordinierungsstelle Weiterbildung Allgemeinmedizin da. Als Ansprechpartner für Ärzte in Weiterbildung (ÄiW), Weiterbildungermächtigte (Praxen, Kliniken) und Studierende laufen bei ihr die Strippen zusammen: Die Koordinierungsstelle bringt alle am Thema Weiterbildung Allgemeinmedizin Beteiligten an einen Tisch.

Zur gekonnten Koordination gehört auch die Idee von Weiterbildungsverbänden (WBV), zu denen sich Praxen und Kliniken zusammenschließen können, um die Weiterbildung effizienter zu gestalten. Die Koordinierungsstelle unterstützt ÄiW auf ihrem Weg zum Facharzt und Praxen sowie Kliniken auf ihrem Weg zum Weiterbilder oder zum Weiterbildungsverbund.

Unterstützung für ÄiW & Weiterbilder

- bei [Jobangebot & -suche](#)
- bei der [Befugnis zur Weiterbildung: Praxen > Kliniken](#)
- beim [Auf- & Ausbau von Weiterbildungsverbänden](#)
- bei der [Finanzierung](#) > der Weiterbildung
- bei allen Fragen: [Beratung](#)

DIE PARTNER



Kassenärztliche Vereinigung
Hessen (KVH)



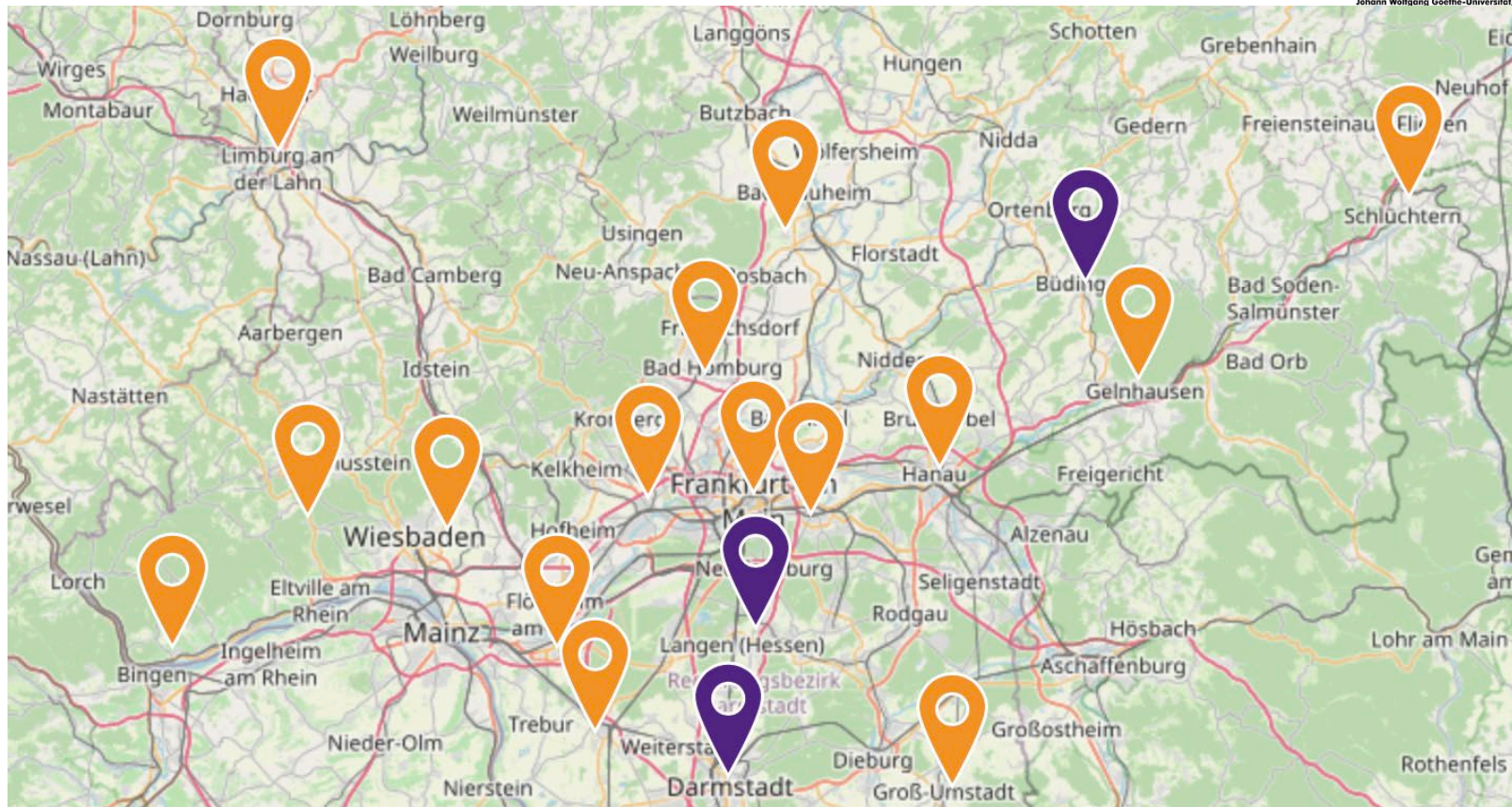
Landesärztekammer Hessen
(LÄKH)



Johann Wolfgang Goethe-Uni-
versität Frankfurt



Philipps-Universität Marburg



Regionale Weiterbildungsverbände Allgemeinmedizin:
nur einmal bewerben und Wunschrotation aus einem Guss durchlaufen



Kompetenzzentrum
Weiterbildung
Allgemeinmedizin Hessen

Über uns

Für Ärzte/Ärztinnen in
Weiterbildung

Für Weiterbilder

Login Weiterbildungskolleg

Aktuelles

Weiterbildungsverbünde

Veröffentlichungen

Links & Downloads

Kontakt

Herzlich Willkommen beim

Kompetenzzentrum
Weiterbildung
Allgemeinmedizin
Hessen

Schön, dass Sie Ihren Weg zu uns gefunden haben!

Unsere Angebote für
Ärzte/innen in Weiterbildung

Unsere Angebote für
Weiterbilder/innen

„Rundum-Sorglos-Paket“:

Praxisnahe Begleitseminare

Mentoringprogramm

Train the Trainer-Konzept

Evaluation / Qualitätssicherung

Kontakt:

Institut für Allgemeinmedizin

Telefon: 069/6301-84225

Mo-Do 9:00-14:00 Uhr

E-Mail:

[weiterbildung@allgemeinmedizin.
uni-frankfurt.de](mailto:weiterbildung@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de)

UNSER PODCAST: WEGE DER ALLGEMEINMEDIZIN

- Ein Podcast rund um die Weiterbildung Allgemeinmedizin
- Mit spannenden Gästen und Geschichten
- Mit Themen von der Vorbereitung auf die Facharztprüfung über die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bis hin zu den Gestaltungsmöglichkeiten der eigenen Weiterbildung
- Und das alles in gemütlicher Gesprächsatmosphäre

überall wo es Podcasts gibt
und unter www.kwhessen.de/podcast

Neue Folgen immer
zum 1. und 15. eines
Monats



Fazit:

Allgemeinmediziner/in ist ein Beruf mit Zukunft!

- **Hausärzte sind glückliche Menschen!**
- Allgemeinmediziner sind **auf den ganzen Menschen spezialisiert**
- Die Arbeit ist **abwechslungsreich, überdurchschnittlich befriedigend und macht Spaß ...**
- **Ersatzbedarf übersteigt Anzahl weitergebildeter Fachärztinnen/-ärzte für Allgemeinmedizin**
- Das **Berufsbild** befindet sich **im Wandel: Teamplayern gehört die Zukunft! Vereinbarkeit von Familie und Beruf** sehr gut möglich.
- **Stärkung** auch **infolge demographischer Alterung, Kosteneffektivität, internationaler Entwicklung ...**
- These: **Berufliche Chancen** sind bis auf weiteres **besser als in anderen Fachgebieten / Versorgungsbereichen!**